

Im Ergebnis dessen konnte ein Aufschwung in der Arbeit gemäß Richtlinie 2/81 des Genossen Minister erreicht werden.

Insgesamt wurde durch eine schwerpunktorientierte Leitungstätigkeit eine weitere Entwicklung und Stärkung der Kampfkollektive der Linie IX erreicht.

Sie zeichnen sich durch hohe Kampf- und Einsatzbereitschaft, hohes Verantwortungsbewußtsein und wachsende Selbständigkeit und militärische Disziplin aus und vollbringen gute Leistungen.

Damit sind die Voraussetzungen gegeben, den wachsenden Anforderungen der 80er Jahre gerecht zu werden.

Dabei ist jedoch nicht zu übersehen, daß noch nicht alle Kollektive der Linie IX ein annähernd gleiches hohes Niveau erreicht haben. An der Überwindung dieser Unterschiede ist zu arbeiten.

Außerdem kommt es darauf an,

- die Auswertung und Umsetzung gegebener zentraler Orientierungen auf den einzelnen Leitungsebenen zu verbessern;
- Schlußfolgerungen sowie Vorschläge von Kadern zur Qualifizierung der Arbeit noch konsequenter und zielstrebig zu realisieren.

An der Erhöhung der Planmäßigkeit der Untersuchungs- und Leitungstätigkeit wurde weiter gearbeitet.

Bewährt hat sich insbesondere die auf den Jahresplänen basierende, die kurzfristig zu lösenden Aufgaben berücksichtigende Quartals- bzw. Monatsplanung der mittleren leitenden Kader und der Untersuchungsführer. Sie ist konkret und überschaubar und damit ein wirksames Hilfsmittel.